

# Befunddolmetscher erklärt neue Körperregion

**Interaktiver Übersetzungsdienst der Projekte "Faktencheck Gesundheit" und "Was hab' ich?" erläutert nun auch medizinische Fachworte von CT-, MRT- und Röntgenuntersuchungen des Kopfes**

---

ANSPRECHPARTNER



Claudia Haschke

Mit dem interaktiven Befunddolmetscher, der seit September 2012 vom Projekt "Faktencheck Gesundheit" der Bertelsmann Stiftung und dem Team der Webseite "Was hab' ich?" unter der Adresse [befunddolmetscher.de](http://befunddolmetscher.de) bereitgestellt wird, können Patienten eigenständig Erklärungen zu unverständlichen medizinischen Fachbegriffen abrufen.

Bisher umfasste das Angebot mehr als 800 Erläuterungen aus Röntgen-, CT- und MRT-Befunden des Knies, der Hüfte und der Wirbelsäule – mehr als 30.000 Nutzern konnte das Projekt schon helfen.

Nun ist die erste Erweiterung verfügbar: Der Befunddolmetscher erklärt Fachworte der drei Untersuchungen ab sofort auch für die Körperregion "Kopf". Somit werden insgesamt über 1.200 Erläuterungen bereitgestellt. Mit dieser Erweiterung kommt das Entwicklerteam auch dem Wunsch der Patienten nach: Der Kopf ist die Körperregion, die von Nutzern der Website am Häufigsten vermisst und nachgefragt wurde.

Außerdem bietet die Webseite ab sofort auch anatomische Abbildungen der verschiedenen Körperregionen. Durch die Verbildlichung von Knochen und Gelenken können Patienten die bereitgestellten Informationen noch besser zum Verstehen ihres medizinischen Befundes nutzen.

Das Projektteam von "Was hab' ich?" und der Bertelsmann Stiftung arbeitet weiter am Ausbau des Befunddolmetschers. So wird die Website nach und nach durch verständliche Erläuterungen zusätzlicher Fachbegriffe ergänzt und soll zukünftig noch mehr Körperregionen und Untersuchungsverfahren abdecken.

Der Befunddolmetscher hilft Patienten, unverständliche Begriffe aus medizinischen Befunden selbständig in Alltagssprache zu übersetzen. Der Dolmetscher ist nicht-kommerziell und werbefrei. Er wird vom Projekt Faktencheck Gesundheit der Bertelsmann Stiftung gemeinsam mit dem Übersetzungsportal "Was hab' ich?" entwickelt.

Der Befunddolmetscher befindet sich in der Aufbauphase. Derzeit können die Nutzer Befunde zu drei Untersuchungen übersetzen lassen: zu CT, MRT und Röntgen – an Kopf, Wirbelsäule, Hüfte und Knie. Künftig soll das Angebot auf andere Körperregionen und Untersuchungsmethoden ausgeweitet werden.

## **Links**

[Befunddolmetscher](#)

[Was hab' ich](#)

[Faktencheck Gesundheit](#)

## **Projekte**

[Befunddolmetscher](#)